

Druckvorlage erstellen

Einiges unterscheidet eine Druckvorlage für ein Buch von einer wissenschaftlichen Arbeit. Zunächst sicherlich das meist andere Format, dann aber auch, dass bei einem Buch Vorder- und Rückseite eines Blattes bedruckt werden, und schließlich, dass zu Beginn eines Buches eine Verlagstitelei steht, die aus vier Seiten besteht:

Seite 1: der sogenannte Schmutztitel (Haupttitel des Buches)

Seite 2: Leerseite

Seite 3: Name des Verfassers/Herausgebers, Haupt- und Untertitel, Verlagslogo

Seite 4: Impressum mit Copyrighthinweis, ISBN, Preis etc.

Um einen wissenschaftlichen Text, der meist für eine A4-Seite verfasst wurde, für den Buchdruck (Format A5) vorzubereiten, müssen einige Anforderungen umgesetzt werden, die wir hier knapp vorstellen wollen. Sie arbeiten der Einfachheit halber weiterhin mit A4-Seiten, die in der Druckerei auf das Buchformat (hier A5) verkleinert werden.

Seitenränder:

oben 2,5 cm unten 2,5 cm links 2,5 cm rechts 2,5 cm

Seitennummerierung:

außen (oder) mittig

Seitenzählung:

immer mit Nummer 5 beginnen, gleich ob römische oder arabische Ziffern verwandt werden. Es können auch einfach vier leere Seiten vor dem Text eingefügt werden.

Schriftgrößen:

Haupttext	Times New Roman 14 oder 15 pt	Arial 13 oder 14 pt
Fußnoten	einen oder zwei Punkte kleiner als der Haupttext	
Tabellen, Legenden	Nicht kleiner als 8 pt	Nicht kleiner als 7 pt

Bei anderen Schriften können Sie die Lesbarkeit nur in der Verkleinerung (auf 72%) beurteilen. Bitte geben Sie den Text entsprechend verkleinert aus (Drucker oder Fotokopierer).

Zeilenabstände

Gute Lesbarkeit erhält man mit Zeilenabständen, die 120-125% der Schriftgröße betragen. In OPENOFFICE wird der Zeilenabstand „Proportional“ gewählt und der gewünschte Prozentwert eingestellt. Da WORD mit der Einstellung „mehrfach“ Probleme hat, hier die genauen Werte:

Schriftgröße	13 pt	14 pt	15 pt
Zeilenabstand	16 pt	18 pt	19 pt
(Genau oder mindestens)			

Für Fußnoten, Endnoten, Anhänge etc. reicht auch ein einzeiliger Zeilenabstand.

Farbe

Selbstverständlich kann auch in Farbe gedruckt werden, allerdings ist dies teurer und so sollte immer gefragt werden, ob der Farbdruck unbedingt notwendig ist. Wird Farbe z.B. in Grafiken verwandt, so sollte der Vierfarbmodus (CMYK) und nicht RGB verwandt werden. Dies ist in OPENOFFICE möglich, jedoch nicht in WORD.